Agile Toolbox und Practice Community 16.11. – 17.11.2022 Online-Veranstaltung

Das Programm ist ab beiden Abenden identisch. Die Anmeldung zum Online-Angebot berechtigt zur Teilnahme an beiden Terminen. Es kann frei gewählt werden, welche Bausteine am 16.11. und/oder 17.11. besucht werden. Da nur max. vier Workshops und der Vortrag über „Agile Leiterschaft“ besucht werden können, werden alle Inputs – auch nicht besuchte Workshops - dokumentiert und im Anschluss den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt.

18:15 **Ankommen – Vortrag**

„Agile Leiterschaft – biblisch reflektiert“
Der Begriff „Agilität“ steht seit fast 20 Jahren für zeitgemäße Organisationsformen und gewinnt gerade in den letzten Jahren an Bedeutung. Wie können uns agile Arbeitsformen bei der Leitung von Gemeinden helfen?
Referent:
Bernd Winkelstraeter: „Business Agilitiy Coach“ | Arbeits- und Organisationspsychologie (M.A.)

19:15 & 20:15: Drei **Tools &** Drei **Best Practice** – in sechs Breakout Sessions – Du hast die Wahl!

I. Nextcloud - Überblick über die Aufgaben behalten

Immer mehr Aufgaben und parallele Themen stürzen in den letzten Jahren auf uns ein. Einflüsse von außen oder auch von uns selbst zwingen uns dazu mit vielen Themen gleichzeitig zu jonglieren. Wie behalten wir den Überblick? Wie stellen wir sicher, dass keine Themen vergessen werden? Hierauf wird in diesem Workshop eingegangen und die Nutzung an einem konkreten Beispiel mit Nutzung der „Nextcloud“ gezeigt.
Anwendungsfeld Gemeinde:
Überblick und Transparenz über die anstehenden Aktivitäten geben
Referent: Martin Hamann: Unternehmensberater | systemischer Coach und Changemanager | Organisationsentwickler für Kirchen & NGOs | seit über 30 Jahren für Menschen unterwegs

II. Reflektion - Alles Retro?! - Don‘t look back in anger!
Was ist eine Retrospektive und wie kann man sie in der Gemeindearbeit einsetzen? Das Ziel eine Retrospektive ist die Reflektion vergangener Sprints - so ist es im Regelwerk für SCRUM vorgesehen. Wie Gemeinden durch ein Meeting-Format ihr Angebot und die Teamarbeit verbessern können, wird in diesem Workshop betrachtet. Außerdem gehen wir auf Methoden der Gestaltung einer Retrospektive ein.
Anwendungsfeld Gemeinde:
Weiterentwicklung wiederkehrendes Angebot (z.B. Gottesdienst), Einüben von Feedback sowie Stärkung von Teams hinsichtlich Zusammenhalts, Feedback und Vertrauen.
Referentin: Katharina Elsner: Master of Science BWL | SCRUM-Ausbildung | Spezialistin für Marketing & Kommunikation | Fundraising | Gemeinden mit wirtschaftswissenschaftlichen Methoden befähigen, ihre Effizienz und Effektivität zu steigern

III. Verbesserung - Kill your church
Ziel der Methode „Kill a stupid rule“ ist es, sich in die Sichtweise von Besuchern, Gästen hineinzuversetzen und zu überlegen, was passieren müsste, um die eigene Gemeinde deutlich unattraktiver werden zu lassen. Die erkannten Potenziale werden systematisch hinsichtlich Auswirkung und Umsetzbarkeit priorisiert.
Anwendungsfeld Gemeinde: Verbesserung und Weiterentwicklung von Angeboten sowie Identifizierung von Hemmnissen (heimliche Gebote + echte hinderliche Steine) im Gemeindealltag der freiwillig Engagierten.
Referent: Stefan ter Haseborg: Business Coach | Organisationsgestalter | Trainer, Impulsgeber | Itzehoe | „Gemeindeleitungen praxisbezogen und handlungsfähig aufstellen“

Akademie Elstal

Ziel: Dieser Online-Workshop bietet Menschen, die sich mit Ihren Erfahrungen zu agilen Methoden in der Gemeinde austauschen wollen, einen Raum. Fröhlich teilnehmen kann auch jeder, der neue agile Werkzeuge kennenlernen und anwenden möchte. Grundkenntnisse zu Agilität sind empfehlenswert.

Anmeldung:

IV. Gemeindeleitung agil MACHEN?!
Ich stelle die Veränderung der Leitungskreisstruktur der EFG Wetter-Grundschöttel vor. Im Anschluss kommen wir in einem Q&A über den Veränderungsprozess mit allen Herausforderungen und Gewinnen ins Gespräch.
Anwendungsfeld Gemeinde: Der Zusammenhang und Unterschied von agiler Strukturveränderung und agiler Arbeitshaltung jedes Einzelnen wird kritisch betrachtet. Gemeinde als komplexes System braucht Agilität. Aber wie wird man agile Gemeindeleitung?
Referent: Dennis Sommer: Pastor EFG Grundschöttel | Transaktionsanalytischer Berater

V. Fokussiert und schnell als Gemeinde in Krisen agieren

Einen schlafenden Riesen langsam wecken - wie in einer Baptisten Gemeinde eine agile Haltung das Miteinander belebt.

Anwendung Gemeinde: Nach dem Umstellen der Leitungsstrukturen mit agilen Handlungsräumen erleben wir die ersten dynamischen Prozesse in einer eher traditionellen Gemeinde. Wir nehmen dabei agile Prinzipien in den Blick und können in einem Austausch mit unseren Erfahrungen motivieren, Gemeindeentwicklung anzustoßen.
Referentin und Referent: Steffi Diekmann: Pädagogin | Trainerin |Begleiterin
Henrik Diekmann: Pastor Baptisten Göttingen | Ehe/Familien/Lebensberater

VI. Wie lebt die Auferstehungskirche ihren Leitsatz und Werte?

Agile Prinzipien im Gemeindeleben als Grundlage für gelebtes Christsein und Gemeindeaufbau

Anwendungsfeld Gemeinde: Verbesserung und Weiterentwicklung der Gemeinde. In Bezug auf unsere Werte reflektieren wir uns selbst und mit Hilfe von Feedbackkultur, Fehlerkultur und transparenter Kommunikation entwickeln wir uns weiter.

Referent: Hamed Yousefi: Diplom Ingenieur | Scrum Master l Gemeindeleitung - Diakon Jüngerschaft und Lehre l Führung l Organisationsentwickler

Rückfragen:

Pastorin Silke Sommerkamp | Referentin
Gottesdienst und Gemeindeentwicklung

Akademie Elstal
Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden
in Deutschland K.d.ö.R.

Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7 | 14641 Wustermark
Tel.: +49 33234 74-169
ssommerkamp@baptisten.de
www.akademie-elstal.de